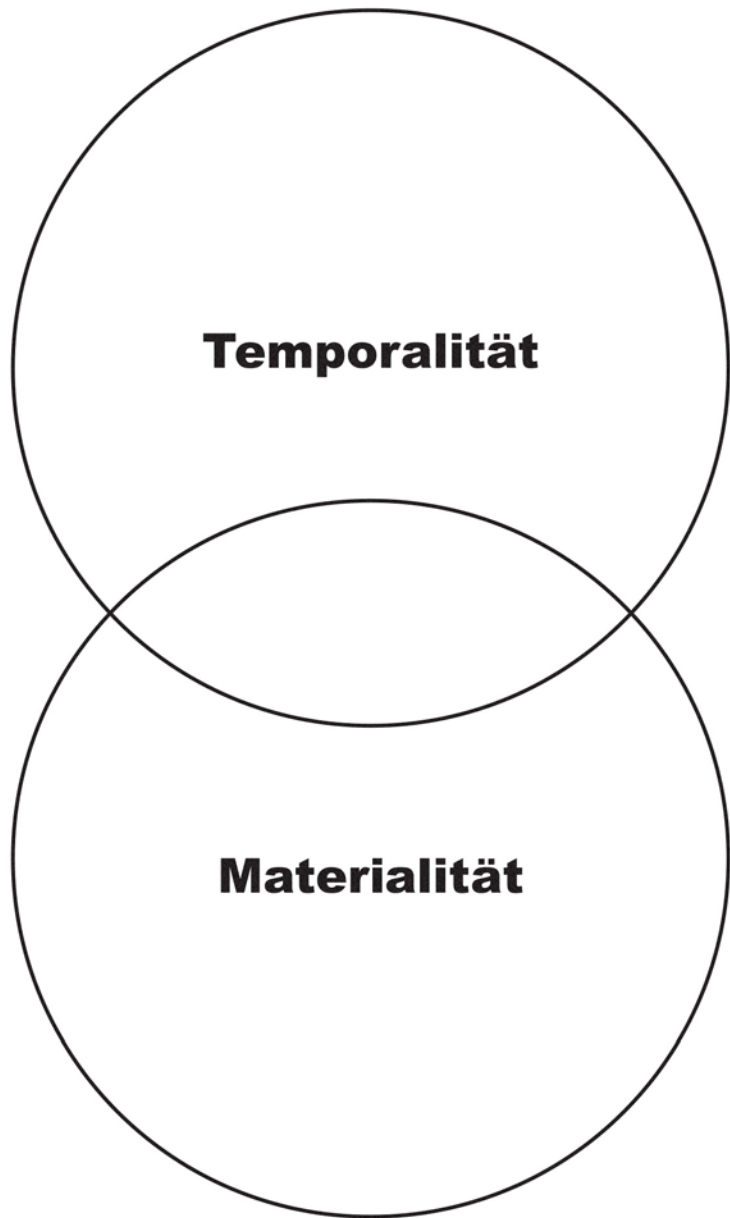
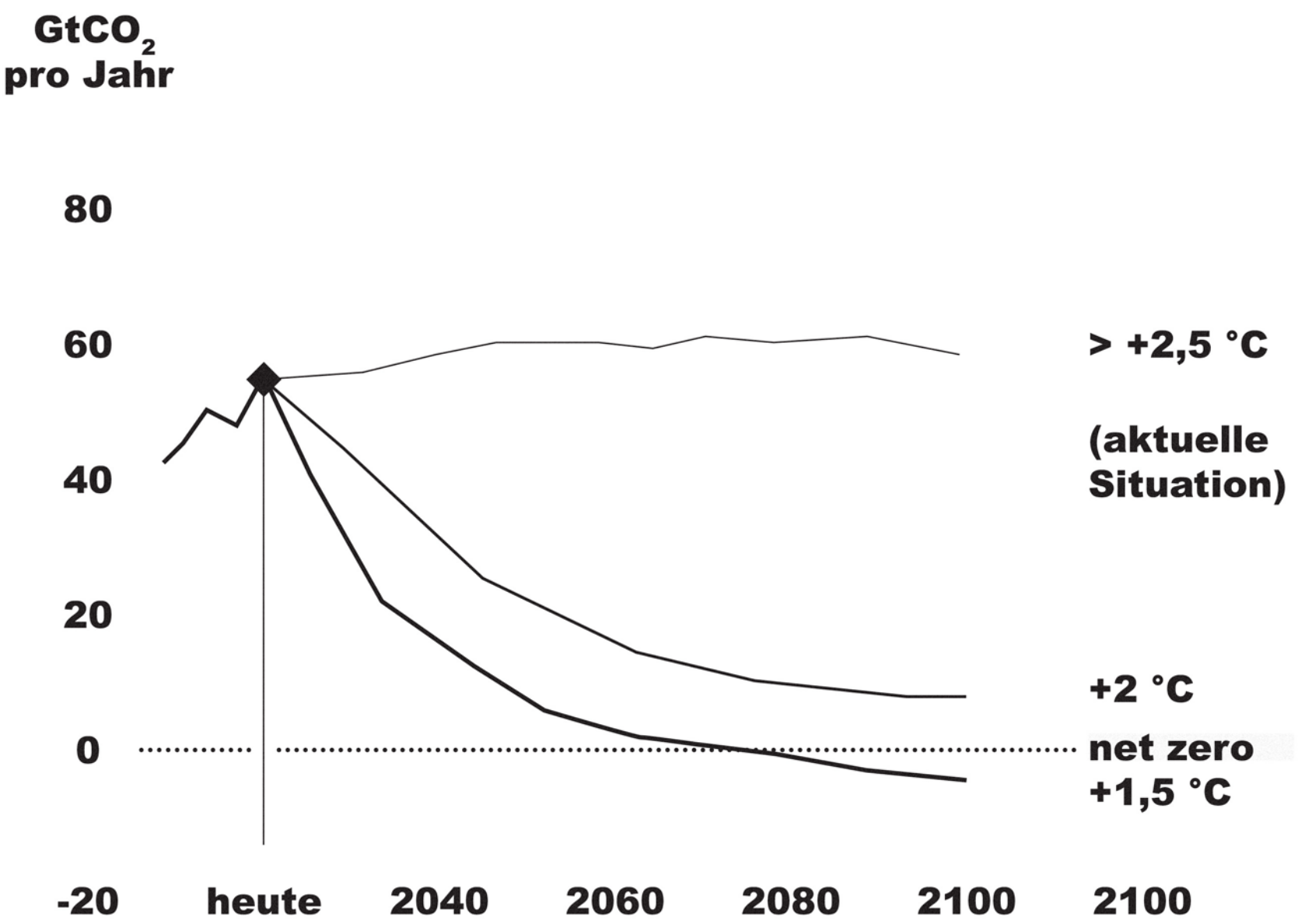




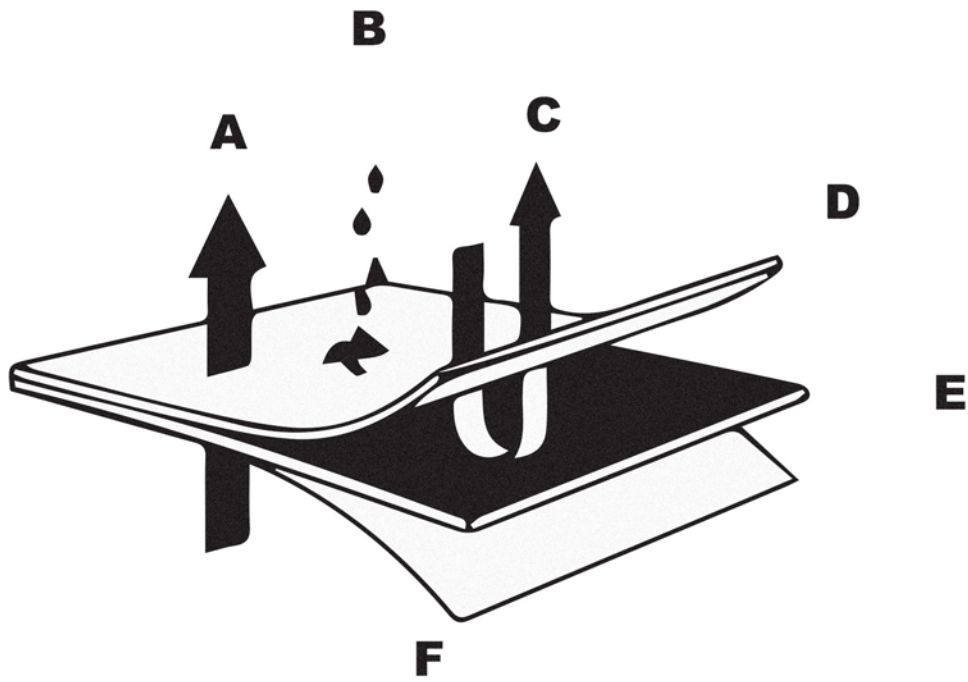
*“Die Zeit, die über die Architektur hinweggeht, ist die Zeit des Wandels, der Verwitterung, Erosion und Katastrophen. Daher ist jede Architektur vergänglich; ihre Zeitlichkeit ist ihre Verletzlichkeit, ihre unvermeidliche Vergänglichkeit. Architektur ist nicht unveränderlich, sondern ein Objekt, das sich im Laufe der Zeit verändert, altert und verschwindet.”*

Paul Virilio



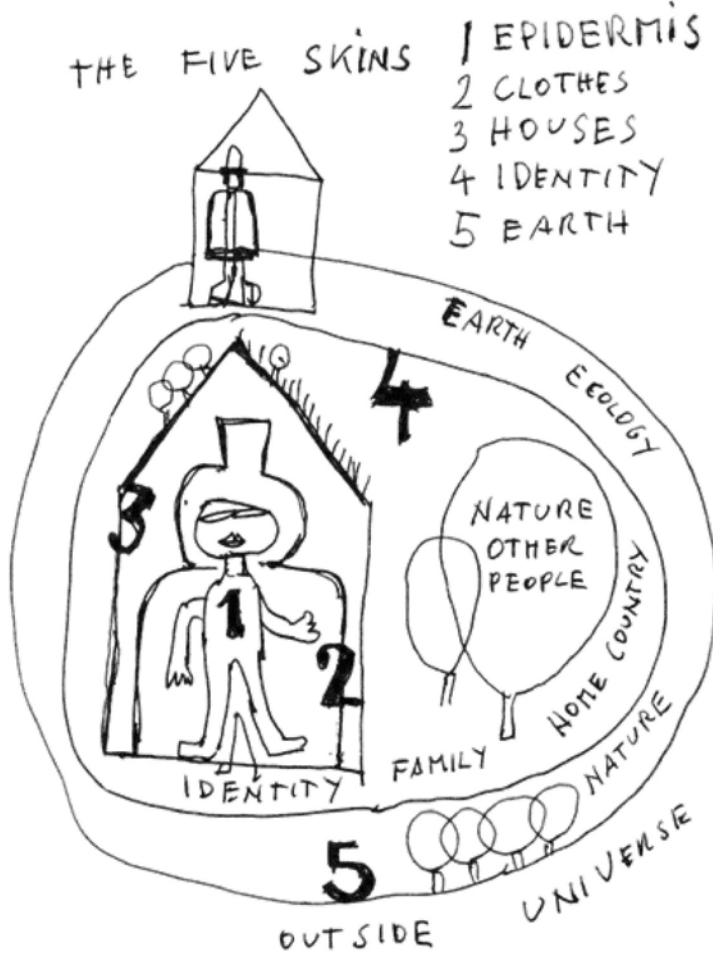
Um die globale Erwärmung auf 1,5°C über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen, ist es unzureichend, lediglich die Treibhausgasemissionen auf Null zu reduzieren. Es bedarf zusätzlich aktiver Maßnahmen zur Entfernung von CO2 aus der Atmosphäre, um dessen Konzentration zu verringern.

Eine potenzielle Lösung besteht darin, die Verwendung von mehr netto-negativen Materialien zu fördern, wie beispielsweise Flachs in der Bauindustrie.



- A atmungsaktiv
- B winddicht
- C wasserdicht
- D Hardshell
- E Membran
- F Futter

Eine reaktive Gebäudehülle, die als Schnittstelle zwischen zwei Energiebereichen fungiert und ihre Eigenschaften gemäß den energetischen und sozialen Kontextbedingungen verändert, kann die Zu- und Abströmungen eines umschlossenen Volumens koordinieren. Sie gewährleistet ein optimales Raumklima, sowohl physisch als auch psychologisch.



Ähnlich wie menschliche Haut und Kleidung hat die Gebäudehülle mehrere Funktionen zu erfüllen: Sie schützt, filtert, abweist, zurückhält, öffnet sich und reguliert.